

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gebot in. sagend. ich wird gesamlet zu meynem volck. begrabt mich mit meinē vetern in der zwiefeltigen gruben. die do ist in dem acker ephron ethey. gegen mambre in dem land chanaan. dye abraham kauffte mit dē acker vō ephron etheo in die besitzung des grabes. Do begruben sy yn vñd saram seyn hauffrawen. Do ist begraben ysaac mit rebecca seynen hauffrawen. Do ligt

auch begrabē hya. Vñ do er hett volent dy gebot mit den er hett vñnderweist dye sūn. er zoh seyn fūß auff das bett vñd starb vñd ward ge/leget zu seynem volck.

Das .I. Capitel. wie iacob starb. vñd wie er begraben ward. vñd wie sein sūn in brachten widerumb vñ begrubē yne nach seiner begerung in dem land chanaan



Dz geschab. ioseph er viel auff das antlitz des vaters. er weinet vñd küßt in. vñd gebot seynen knechten den artzten das sy begruben den vater mit wolriechenden kreutern. Do sye hetten volendet dye geheysunge do giengen sye vierzig tag. diß was die gewonheit der begraben oder gesalbten leichnam. Vñd alles egypt bewaint in. lxx. tag. Vñd do die zeyt der flag was volendet. ioseph redt zu dē gesynde pharaonis. Ob ich hab sünden genad in ewern angesehen. so redent in die oren pharaonis. Darumb das mich meyn vater hatt beschworen sagend. Sib so ich stirb. so begrab mich in meinē grab. dz ich mir grub in dē lande chanaan. darūb ich wil aufgeen vñd begrabē meyn vater. vñd kere den wider. Vñd pharao sprach zū im. Steig auff vñd begrab deynē vater als du hast geschwore. Do er aufstyg. alle die alten des hauses pharaonis. vñ alle die merern der gepurt des lands egypti. vñ das haush ioseph mit seinē brüder dy giēgē mit im on dy kleinē vñ dy hette. vñ dy schwaigē die sy lyessen in dē lande yessen. Vñd er hett in

den mitgefertē wegen. vñ reyer vñ mit ein wenig schar war mit im. vñ sy kamen zu dem acker athaad. der do ist gelegē enhalb des iordās. do begiengen sy dy begrebtunß vñ erfultē sy stercklich mit grosser flag sibē tag. Do das hette gesche dy einwooner des lands chanaan. sy sprachē die klage ist groß den egyptiern. Vñd darumb hießen sy den namē der stat. klage egypti. Darumb die sūn iacobs. dy tette als er in het gebotten. sy trugē in ein in das land chanaan. vñd begruben in in der zwüeltigen grube die abrahā het gekauft mit dē acker zu einer besitzung des grabes. von ephron etheo gengē dē antlitz mambre. Vñ do ioseph het begrabē seyn vater. er kere wider in egyptum mit seynē brüder vñd mit allem seinē heer. Do er was todt. seyn brüder dy vorchten sich vñd redten zu eynander. das er villicht icht sey gedencen des vnrechtes. das er hat erliden. vñ widergebe vñß alles das vbel das wir habē gethan. sye entbotten im sagend. Unser vater gebot vñß ee den er starb. das wir dir sagten dise ding mit seynē worten. Ich bitt das du vergessest der missitat deiner brüder vñ